

**RS OGH 1976/10/19 4Ob575/76,  
4Ob322/79, 1Ob535/93,  
1Ob2226/96a, 10Ob122/98h,  
3Ob267/04t, 3Ob214/09f,**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 19.10.1976

## Norm

ZPO §235 Abs3 A1

ZPO §519 E2

ZPO §528 C4

## Rechtssatz

Hat das Berufungsgericht im angefochtenen Urteil die - implicite ausgesprochene - Zulassung der "Klageänderung" mit der Begründung gebilligt, dass überhaupt keine Klageänderung vorliege, selbst bei gegenteiliger Auffassung aber eine solche gemäß § 235 Abs 3 ZPO zuzulassen gewesen wäre, und spricht es auf diese Weise über das Vorliegen und die Zulässigkeit einer Klageänderung ab, dann entfaltet es damit in Wahrheit eine rekursgerichtliche Tätigkeit. Ein Revisionsrekurs ist daher gemäß § 528 Abs 1 Satz 1 Z 1 ZPO als unzulässig zurückzuweisen.

## Entscheidungstexte

- 4 Ob 575/76  
Entscheidungstext OGH 19.10.1976 4 Ob 575/76  
Veröff: RZ 1977/42 S 82
- 4 Ob 322/79  
Entscheidungstext OGH 10.04.1979 4 Ob 322/79  
Auch
- 1 Ob 535/93  
Entscheidungstext OGH 25.08.1993 1 Ob 535/93  
Auch
- 1 Ob 2226/96a  
Entscheidungstext OGH 03.10.1996 1 Ob 2226/96a  
Vgl
- 10 Ob 122/98h  
Entscheidungstext OGH 14.04.1998 10 Ob 122/98h  
Vgl
- 3 Ob 267/04t  
Entscheidungstext OGH 16.02.2005 3 Ob 267/04t  
Vgl auch
- 3 Ob 214/09f  
Entscheidungstext OGH 22.10.2009 3 Ob 214/09f
- 3 Ob 49/10t  
Entscheidungstext OGH 26.05.2010 3 Ob 49/10t  
Auch
- 3 Ob 93/13t  
Entscheidungstext OGH 19.06.2013 3 Ob 93/13t  
Auch; Beisatz: Hier: Nichtzulassung der Berichtigung der Parteibezeichnung. (T1)
- 6 Ob 158/14z  
Entscheidungstext OGH 19.11.2014 6 Ob 158/14z
- 4 Ob 116/18i  
Entscheidungstext OGH 25.09.2018 4 Ob 116/18i

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1976:RS0039273

## Im RIS seit

15.06.1997

## Zuletzt aktualisiert am

23.07.2019

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)